

Geplante Windräder sorgen für Reizklima

Mit dem Vorgehen des Gemeinderates formiert sich in Wiesemscheid Widerstand

Sie spülen Geld in die mitunter klammen Kassen der Kommunen, sind aber vielen Bürgern ein Dorn im Auge. Die Rede ist von Windrädern, deren geplante Existenz im Wiesemscheider Forst nun den Ort in zwei Lager zu spalten droht.

WIESEMSCHIED (SB). Bis zu sechs Anlagen mit einer Nabenhöhe von 149 m und einer Flügellänge von 58 m könnten im Wiesemscheider Osten Richtung Potsdamer Platz entstehen. »Die Anzahl steht in Abhängigkeit von den Ergebnissen der zu erstellenden Gutachten«, erklärt Peter Scheid. Die vorgestellten Planungen würden im weiteren Vorgehen zwischen Gemeinderat und dem Windparkbetreiber für das einzuleitende Genehmigungsverfahren noch weiter detailliert, verweist der Ortsbürgermeister darauf, dass die optischen Auswirkungen Gegenstand der konkreten Landschaftsbildanalyse und im Genehmigungsverfahren zu bewerten seien.



Wiesemscheider Bürger des Windkraft-Widerstands: Josef Harf, Wolfgang Stiglitz, Richard Baur, Wolfgang Swientek und Peter Winnik setzen sich für ein Orts- und Landschaftsbild ohne Windräder ein.

Foto: Bach

Während sich der Gemeinderat nach Scheids Auskunft in den letzten 15 Monaten bei allen Überlegungen intensiv in das Thema eingearbeitet und dabei nie außer Acht gelassen habe, dass die Windenergienutzung für das Dorf und seine Einwohner Veränderungen mit sich bringen werde, will eine Bürgerinitiative die Windräder im Wiesemscheider Wald verhindern. Sie spricht von zwei Anla-

gen, die »lediglich« rund 950 m, die übrigen bis zu 1.500 m vom Ortsrand entfernt stehen sollen. »Damit dominieren die Anlagen nicht nur das gesamte Ortsbild, sondern erschlagen den Ort geradezu«, befürchtet die Initiative »Wiesemscheider Bürger gegen Windkraft im Wald«. Auf einem Flyer sind Wiesemscheid und sechs Windräder zu erkennen. »Allerdings entsprechen die von der Bürgerinitiative

veröffentlichten Visualisierungen nicht den auf der Einwohnerversammlung mitgeteilten Standorten und Darstellungen«, moniert Scheid.

Es ist nicht der einzige Punkt, an dem die Meinungen in Wiesemscheid auseinander gehen.

Lesen Sie mehr zu diesem Thema im Innenteil unserer heutigen **WOCHENSPIEGEL**-Ausgabe.

WAD_6